

Friedrich R. Wollmershäuser

**EMIGRANTS FROM THE KINGDOM OF WÜRTTEMBERG
BEFORE 1850**

VOLUME 1

Emigrants and absentees from the Kingdom of Württemberg and surrounding regions, 1785 – 1815.

**AUSWANDERUNGEN AUS DEM KÖNIGREICH WÜRTTEMBERG
VOR 1850**

BAND 1

Auswanderer und Abwesende aus dem Königreich Württemberg und seinen Nachbarregionen, 1785 – 1815

TABLE OF CONTENTS / INHALTSVERZEICHNIS

Foreword / <i>Vorwort</i>	4 12
Codes for types of announcement / <i>Abkürzungen der Anzeigarten</i>	20 20
Codes for districts / <i>Abkürzungen der Amtsbezeichnungen</i>	21 21
Abstracts of the entries / <i>Regesten der Einträge</i>	34 34
Index of town names / <i>Ortsregister</i>	805 805

FOREWORD

1. The Making of this book

In the early 1980s, a group of history students met once in a while in the cafeteria of the Württemberg State Library to discuss actual matters. Some of these folks afterwards went to the reading room in order to study or gather material for their works. One of them turned the pages of old newspapers and copied everything about papermaking, another one coped with military history.

At that time, a complete copy of the Schwäbischer Merkur and Schwäbische Chronik newspapers (1785 – 1941) was placed in the reading room, on a shelf which reached up to the ceiling. While curiously turning the pages, I discovered many entries about emigrants and absent persons. It was exactly the period when many Americans wrote to Germany in order to learn the origins of their emigrant ancestors, and here in this newspapers were thousands of references for those ancestors. As it was not feasible to search through whole papers for each inquiry, I started to copy the findings on file cards and sort them into one alphabet with my card file of searched emigrants. The success was very small.

In the course of time, it seemed advisable to edit the findings in print – not just for those who were denoted as emigrants, but for all persons who appeared being absent as they may have emigrated into some direction as well. An evaluation of further years up to 1815 finally yielded a stock of 41,930 references. Many of these entries originated from the attempt of the Württemberg authorities to draw absent natives into the Württemberg army¹.

It was soon intended to publish those lists in English language because this language is being understood by the majority of the readers and because books in German language were not accepted in America – at that time the main market for such a publication. And anyway, German-speaking persons can read the advertisements in the original text.

A completely-corrected database in English language was finished by 1991. Due to other duties, publication was delayed until now. Other reasons of such a delay were the limited power of the personal computers at that time and the complicated compilation of the index of place names. So it took more than 30 years to finally complete the project.

In the time before 1803, southwest Germany consisted of a multitude of territories of very different size. The local officials could decide if they would insert their public notifications in said two newspapers, in other papers or nowhere². So the two evaluated papers contain many advertisements from a number of dominions for the time before 1803, but none from other dominions. In the years from 1803 to 1806, the small and medium-size territories were swallowed by the large ones, so at the end, only Baden, Württemberg, Bavaria and the two Hohenzollern principalities were left. Württemberg was still in 1807 divided into 140 districts, from 1808 onwards there were only 65³. After the exchange of districts with some neighbour territories, the borders were by 1810 determined for the next 150 years.

2. Public announcements by district authorities in Southwest Germany

By the late eighteenth century, persons who were absent were sought via advertisements in newspapers and intelligencers in the Duchy of Württemberg⁴ and in other dominions. The officials in the district offices, the district courts and the community offices could decide themselves where they wanted to have their notifications published. Possible media were, besides the Schwäbischer Merkur and the Chronik, the government gazette (Regierungsblatt) established in 1807, and the local newspapers. Gathering all official emigrations would require to evaluate all those papers, all together a very extended enterprise which will fail at least from the fact that many of the local newspapers have not been completely preserved.

Extracting information from all these papers would obviously yield frequent repetitions, as multiple insertions of a particular advertisement would lead to multiple abstracts. If, however, information-extraction is limited to just one type of media, such as the Schwäbischer Merkur and the Chronik, many advertisements would be missing which the authorities wanted to see appear in other localities.

In the period of investigation (1785 – 1815), the following periodicals were available for such announcements (the list indicates the place of publication, the year of first appearance and the title of the paper)⁵:

A. Papers serving a larger region, such as the Duchy and later on the Kingdom of Württemberg:

Stuttgart 1785 Schwäbischer Merkur, Schwäbische Chronik

Stuttgart ~1700 Stuttgardische Zeitung, from 1831 Stuttgarter Zeitung

Stuttgart 1807 Königlich württembergisches Staats- und Regierungsblatt; the low-echelon announcements are in an attachment by the name Intelligenz-Blatt (partially bound separately).

VORWORT

1. Die Vorgeschichte dieses Buches.

In den frühen 1980er Jahren traf sich ein Kreis von Geschichtsstudenten mitunter zu informativen Gesprächen in der Cafeteria der Württembergischen Landesbibliothek. Manche gingen anschließend noch in den Lesesaal, um zu lernen oder Material für ihre Arbeiten zu sammeln. Einer sah alte Zeitungen durch und schrieb alles zum Thema Papierherstellung heraus, ein anderer befasste sich mit Militärgeschichte.

Im Lesesaal befand sich damals noch ein vollständiges Exemplar des Schwäbischen Merkur (von 1785 bis 1941), das ein ganzes Regal bis zur Decke füllte. Beim neugierigen Blättern entdeckte ich darin zahlreiche Einträge über Auswanderer und Abwesende. Gerade zu dieser Zeit schrieben viele Amerikaner nach Deutschland, um die genaue Herkunft ihrer ausgewanderten Vorfahren zu erfahren, und hier, in dieser Zeitung, waren tausende von Nachweisen dazu. Da man nicht für jede Anfrage die ganzen Zeitungen durchsehen konnte, begann ich, die Funde auf Karteikarten zu übertragen und diese mit den Karten der gesuchten Auswanderer zu mischen. Der Erfolg war bescheiden.

Mit der Zeit schien es ratsamer, die Funde in Druck herauszugeben – nicht nur die Auswanderer, sondern alle als abwesend bezeichneten Personen, da auch diese in irgend eine Richtung ausgewandert sein konnten. Die Durchsicht weiterer Jahrgänge bis 1815 ergab schließlich einen Bestand von 41 930 Nachweisen. Ein großer Teil davon entfiel auf die behördlichen Versuche, abwesende Landeskinder für die württembergische Armee zu rekrutieren²⁵.

Von vornherein bestand die Absicht, die Listen in englischer Sprache zu veröffentlichen, weil diese von der Mehrzahl der Leser verstanden wird und weil Bücher in deutscher Sprache in Amerika – damals der Hauptmarkt für eine solche Publikation – nicht angenommen werden. Außerdem können deutsche Interessenten die Anzeigen ja im Original nachlesen.

Im Jahr 1991 lag schließlich ein durchkorrigierter Datensatz in englischer Sprache vor. Aufgrund anderweitiger Verpflichtungen verzögerte sich die Fertigstellung bis heute. Weitere Gründe waren die eingeschränkte Leistungsfähigkeit der damaligen Computer und die komplizierte Erstellung des Ortsregisters. So dauerte es mehr als 30 Jahre, um das Projekt endlich abzuschließen.

In der Zeit vor 1803 bestand der deutsche Südwesten aus einer Vielzahl von Territorien ganz unterschiedlicher Größe. Die Amtleute konnten entscheiden, ob sie ihre Bekanntmachungen in die bewußten Zeitungen einrücken wollten, in andere oder gar nirgends²⁶. Deswegen enthaltenen die beiden Zeitungen vor 1803 Anzeigen aus vielen Herrschaften, aus vielen anderen jedoch nicht. In den Jahren 1803 bis 1806 wurden kleine und mittelgroße Gebiete von den großen geschluckt, so daß am Ende nur noch Baden, Württemberg, Bayern und die beiden hohenzollerischen Fürstentümer übrig blieben. In Württemberg gab es im Jahr 1807 noch 140 Amtsbezirke, seit 1808 nur noch 65²⁷. Nach dem Tausch einiger Gebiete im Jahr 1810 waren dann die Grenzen für die nächsten hundertfünfzig Jahre festgelegt.

2. Das südwestdeutsche niedrigerichtliche Verkündigungswesen.

Im Herzogtum Württemberg und in anderen Herrschaften wurden Abwesende bereits im späten 18. Jhd. durch Anzeigen in Zeitungen und Intelligenzblättern gesucht²⁸. Die Beamten in den Oberämtern, den Amtsgerichten und den Gemeindebehörden konnten selbst entscheiden, wo sie ihre Bekanntmachungen veröffentlichten. Neben dem Schwäbischen Merkur samt Chronik kamen das Regierungsblatt (ab 1807) und die örtlichen Zeitungen in Frage. Um alle förmlichen Auswanderungen zu erfassen, müßte man also auch alle diese Blätter auswerten, insgesamt ein sehr umfangreiches Unterfangen, das schon daran scheitert, daß viele der betreffenden örtlichen Zeitungen für die Zeit vor 1815 gar nicht mehr vollständig vorhanden sind.

Bei einer Auswertung aller dieser Blätter ergäbe sich natürlich eine gewaltige Redundanz, weil die mehrfach geschalteten Anzeigen letzten Endes auch mehrfach erfaßt werden. Bei einer Beschränkung auf eine einzige Art von Medien, z. B. die Wochenblätter und Tageszeitungen, fehlen notwendigerweise zahlreiche Anzeigen, die die Behörden nur an anderen Stellen eingereiht haben wollten.

Im Untersuchungszeitraum (1785 – 1815) standen konkret folgende Organe für solche Bekanntmachungen zur Verfügung (angegeben sind Erscheinungsort, Jahr des ersten Erscheinens und der damalige Titel der Zeitung)²⁹:

ABSTRACTS OF THE ENTRIES /***Regesten der Einträge*****A**

Name or event, respectively Name bzw. Sachverhalt	Place of origin Herkunftsort	Office, Type of ad Amt, Anzeigetyp	Source Quelle
ABEL			1 – 23
Ebel, Johann (70), unmarried, went to Amsterdam as a lackey in 1752 and is now to collect 1200 florins worth of property.	Güglingen BRA	GUGL	SC 24.06.1795
Abel, Joh., nailsmith, is to present himself for conscription.	Ulm ULM	ULM EA/MI	SM 30.01.1805
Ebel, Eberhard, is to present himself for conscription.	Dürrmenz-Mühlacker MAU	MAU EA/RE	SC 05.02.1806
Abel, Friedrich, linen-weaver, under conscription, is to present himself.	Sindelfingen BOB	SIFI EA/MI	SC 05.11.1806
Abel, Joh. Fried, Ludwig, baker, is to return home.	Buchenbach KUN	KOST EA/MI	SC 14.11.1806
Abel, Michel, baker, is to return home.	Buchenbach KUN	KOST EA/MI	SC 14.11.1806
Abel, Joh. Leonhard, shoemaker, is to return.	Langenburg GER	LGBG EA/MI/FK	SM 25.12.1806
Abel, Christian Friedrich, a waiter, is summoned to present himself for military service.	Rappach WEI	WEI EB/KO	SC 08.03.1807
Abel, Wilhelm Ludwig, a waiter, is summoned to present himself for military service.	Rappach WEI	WEI EB/KO	SC 08.03.1807
Abel, Johann Ludwig, unmarried, is summoned to present himself for military service.	Crispenhofen KUN	NHLL EA/MI	SM 25.03.1807
Abel, Johann Georg, unmarried, is summoned to present himself for military service.	Crispenhofen KUN	NHLL EA/MI	SM 25.03.1807
Abel, Jakob Burkhardt, a linen-weaver, is summoned to present himself for military service.	Pleidelsheim MAR	MAR EA/MI	SM 30.03.1807
Abel, Joh. Fr. Ludwig, unmarried baker, is to return.	Buchenbach KUN	KOST EA/MI	SM 05.04.1807
Abel, Mich., unmarried baker, is to return.	Buchenbach KUN	KOST EA/MI	SM 05.04.1807
Abel, Johann Leonhard, an unmarried shoemaker, is summoned to present himself for military service.	Langenburg GER	LGBG EA/MI	SM 12.04.1807
Ebel, Franz Anton, an unmarried tailor, is summoned to present himself for military service.	Biberach BIB	BIB EB/FK/WS	SM 15.06.1807
Abel, Friedrich, an unmarried linen-weaver, is summoned to present himself for military service.	Sindelfingen BOB	SIFI EA/MI	SM 17.06.1807
Abel, Friedrich, linen-weaver, is to return home.	Sindelfingen BOB	SIFI ZB	SM 13.04.1808
Abel, Georg, an unmarried miller, is summoned to present himself before the office.	Dinkelsbühl DINK	DINK EA/MI	SC 01.08.1808
Appel, Joseph, unmarried blacksmith's servant, is to defend himself against a suit for child support.	Diebach KUN	STAL VOR	SM 29.01.1809
Abel, Johann Michael, is summoned to present himself for military service.	Buchenbach KUN	INGE EA/MI	SM 11.07.1810
Abel, Johann Leonhard, is summoned to present himself for military service.	Langenburg GER	INGE EA/MI	SM 11.07.1810
Obell, Maria Thekla, has married in Walldürn/Baden.	Gundelsheim NEC	NEC AUS	SC 15.12.1815
ABELE			24 – 61
Abelen, Johann Michael, nailsmith, wants to emigrate with his wife and children.	Marbach am Neckar MAR	MAR AUS	SM 11.04.1804
Abelein, Georg Michael, tailor, has been missing for 27 years.	Schopfloch DINK	FEUC VS	SM 06.05.1804
Abelen, Johannes, wants to emigrate to Russian Poland.	Winterbach SCH	SCH AUS	SM 14.05.1804
Abele, Ferdinand and Joseph, are to present themselves.	Oberfischach GAI	COMB EB/MI	SM 22.09.1806
Abele, Hans Jörg, is to present himself.	Eutendorf-Winzenweiler GAI	COMB EB/MI	SM 22.09.1806
Abele, Georg Franz, unmarried goldsmith, is to return.	Gmünd (Schwäbisch) GMU	GMHE ZB/AB	SM 16.10.1806
Abele, Ferdinand, servant, was away on the recruiting date.	Oberfischach GAI	MICB EA	SM 30.11.1806
Abele, Joseph, servant, was away on the recruiting date.	Oberfischach GAI	MICB EA	SM 30.11.1806
Abelen, Lorenz, unmarried beer-brewer, is to return home.	Oberbettringen GMU	LORC EB/MI	SC 08.12.1806
Abele, Joseph, in foreign military service, is to return.	Möggingen GMU	ANHA EA/FK	SM 21.01.1807
Abele, Michael, unmarried, is summoned to present himself for military service.	Birenbach GOP	GOP EA/MI	SM 22.01.1807
Abelen, Johann Baltas, an unmarried baker, is summoned to present himself for military service.	Ottmarsheim MAR	LBST EA/MI	SC 16.02.1807
Ebele, Johann Christian, is summoned to present himself for military service.	Bitzfeld WEI	WEI EB/KO	SC 08.03.1807
Abele, Ferdinand and Franz Joseph, unmarried servants, are to return.	Oberfischach GAI	MICB EA/MI	SM 01.04.1807
Abele, Kaspar, an unmarried tailor, is summoned to present himself for military service.	Röhlingen ELL	ROTL EA/MI	SM 08.04.1807
Abelen, Lorenz, an unmarried beer-brewer, is summoned to present himself for military service.	Oberbettringen GMU	LORC EA/MI	SC 17.06.1807
Abele, Georg, an unmarried wagon-maker, is summoned to present himself for military service.	Bach EHI	SOFL EA/MI	SM 01.10.1807
Abele, Melchior, a farmhand, is summoned to present himself for military service.	Röttingen NER („Köttingen“)	BALD EA/MI	SC 03.01.1808
Abele, Cässar, a stonemason, is summoned to present himself for military service.	Ohmenheim NER	NER EA/MI	SM 08.02.1808
Obele, Kaspar, groom or attendant, is summoned to appear.	Wallerstein NOER („Markt Wallerstein“)	WALL EA/MI	SC 24.03.1808
Abele, Anton, unmarried, is being sued for the payment of child support.	Gmünd-Rehnenhof GMU	GMU VOR	SM 12.09.1808
Abele, Ge. Franz, unmarried, is summoned to present himself for military service.	Gmünd (Schwäbisch) GMU	GMU EA/MI	SM 18.09.1808
Abele, Ant., unmarried, is summoned to present himself for military service.	Gmünd (Schwäbisch) GMU	GMU EA/MI	SM 18.09.1808
Abele, Lorenz, unmarried, is summoned to present himself for military service.	Oberbettringen GMU	GMU EA/MI	SM 18.09.1808
Abele, Johann, unmarried, is summoned to present himself for military service.	Herlikofen GMU	GMU EA/MI	SM 18.09.1808
Abele, Jos., unmarried, is summoned to present himself for military service.	Möggingen GMU	GMU EA/MI	SM 18.09.1808
Abele, Joh. Georg, a glazier, is summoned to present himself for military service.	Rudersberg WEL	SCH EA/MI	SM 28.10.1808
Abele, Georg Christoph, a cabinet-maker, is summoned to present himself for military service.	Rudersberg WEL	SCH EA/MI	SM 28.10.1808
Abele, Klemens, unmarried, is summoned to present himself for military service.	Herlikofen GMU	GMU EB/MI	SM 30.07.1809
Abele, Joseph, is summoned to present himself for military service.	Rosenberg ELL	ELL EA/MI	SM 22.12.1809
Abele, Caspar, is summoned to present himself for military service.	Röhlingen ELL	ELL EA/MI	SM 22.12.1809
Abele, Jac., currently in Austria, is again summoned to return on pain of confiscation of his property.	Neidlingen KIR	STU EA	SM 31.12.1809
Abler, Sev., currently in Austria, is again summoned to return on pain of confiscation of his property.	Eschach-Untereschach RAV	STU EA	SM 31.12.1809
Abele, Melch., in Austrian military service, is again summoned to return on pain of confiscation of his property.	Hüttlingen AAL	STU EA	SM 31.12.1809
Abele, Georg Friderich, is summoned to present himself for military service.	Rudersberg-Grauhaldenhof WEL	SCH EA/MI	SM 17.06.1810
Abele, Sebastian, soldier, deserted in Kollniz on 02.04.1812.	Winzingen GMU	GMU DES	SM 04.09.1812
Abele, Gottfried (31), miller, broke out of jail on 27/28.06.1813.	Oberurbach SCH	GOP ST	SM 02.07.1813
Abele, Sebastian (27), escaped from his escort on 11.03.1815.	Westerstetten-Birkhof ULM („Birkenhof/Geislingen“)	NER SP	SM 17.03.1815
ABELEIN, ABELEN SEE ABELE			62 – 63
ABENDSCHEIN			
Abendschein, Johann Leonhard, is summoned to present himself for military service.	Steinbach-Wolfsölden KUN	INGE EA/MI	SM 11.07.1810
Abendschein, Johann Leonhardt, is summoned to present himself for military service.	Steinbach-Wolfsölden KUN	INGE EA/MI	SM 28.10.1810
ABERLE			64 – 83

Name or event, respectively Name bzw. Sachverhalt	Place of origin Herkunftsort	Office, Type of ad Amt, Anzeigetyp	Source Quelle
Aberle, Jakob senior, linen-weaver, wants to emigrate.	Dettenhausen TUB	BOB AUS	SM 08.05.1803
Aberlen, Jakob Martin and Johann Michael, brothers (over 70), took Austrian military service during the Seven Years' War and have been missing for a long time.	Dettenhausen TUB	BOB EB	SM 10.07.1806
Aberlen, Bernh., unmarried linen-weaver, is to return.	Dettenhausen TUB	BOB EA/MI	SM 17.10.1806
Aberle, Jakob Friedr., an unmarried cabinet-maker, is summoned to present himself for military service.	Wittershausen SUL	ALPI EA/MI	SM 07.01.1807
Aberle, Joh. Georg, an unmarried tailor, is summoned to present himself for military service.	Wittershausen SUL	ALPI EA/MI	SM 07.01.1807
Aberle, Franz Anton, a cabinet-maker, is summoned to present himself for military service.	Flunau-Wildpoltsweiler TET („Wildpoltsweiler/Amt Neukirch“)	TET EA/MI	SC 25.03.1807
Aberle, Joh. Jac., is summoned to present himself for military service.	Hornberg TRIB	HRNB EA/MI	SM 22.04.1807
Aberle, Jac., is summoned to present himself for military service.	Gutach Subdistrict WOLF	HRNB EA/MI	SM 22.04.1807
Aberle, Christ., is summoned to present himself for military service.	Gutach Subdistrict WOLF	HRNB EA/MI	SM 22.04.1807
Aberle, Ge., is summoned to present himself for military service.	Gutach Subdistrict WOLF	HRNB EA/MI	SM 22.04.1807
Aberle, Johannes, is summoned to present himself for military service.	Gutach Subdistrict WOLF	HRNB EA/MI	SM 22.04.1807
Aberle, Matth., is summoned to present himself for military service.	Reichenbach Subdistrict TRIB	HRNB EA/MI	SM 22.04.1807
Aberle, Joh. Ge., is summoned to present himself for military service.	Reichenbach Subdistrict TRIB	HRNB EA/MI	SM 22.04.1807
Aberle, Ge., is summoned to present himself for military service.	Kirnbach WOLF	HRNB EA/MI	SM 22.04.1807
Aberle, Adam, is summoned to present himself for military service.	Kirnbach WOLF	HRNB EA/MI	SM 22.04.1807
Aberle, Christ., is summoned to present himself for military service.	Tennenbronn Subdistrict TRIB	HRNB EA/MI	SM 22.04.1807
Aberle, Johannes (19), recruit, has deserted.	Reichenbach TRIB	HRNB DES	SM 26.04.1807
Aberlen, Bernhard, an unmarried linen-weaver, is summoned to present himself for military service.	Dettenhausen TUB	BOB EA/MI	SM 28.05.1807
Aberle, Peter (21), blacksmith, deserted from the Stuttgart military hospital in May.	Maselheim BIB	HEGG DES	SM 05.08.1807
Aberlen, Johann Jakob (over 70), was drafted into the Württemberg army in 1757.	Gutach-Singersbach WOLF	HRNB VS	SM 02.08.1809
ABERLEN SEE ABERLE			
ABFALTER			84
Abfalter, Alois and Franz, brothers, went on the tramp 34 years ago.	Söflingen ULM	SOFL VOR	SM 20.07.1804
ABLEITER			85 – 86
Ableiter, Johann, an unmarried servant, is summoned to present himself for military service.	Brachstadt DWÖR	BISS EA/MI	SM 31.01.1808
Ableiter, Georg, an unmarried blacksmith, is summoned to present himself for military service.	Brachstadt DWÖR	BISS EA/MI	SM 31.01.1808
ABLER SEE ABELE			
ABRAHAM			87 – 92
Abraham, Ascher, a Jew, is travelling around in the country with Auguste Stoll (23).	Olnhausen NEC	NEUE WAR	SM 25.03.1804
Abraham, Johannes, a butcher, is summoned to present himself for military service.	Rottweil ROW	ROW EA/MI	SM 09.05.1810
Abraham, Marx, is to present himself for conscription.	Kleinerdingen NOER	NOER EA/MI	SM 06.02.1812
Abraham, Jesaias, is to present himself for conscription.	Kleinerdingen NOER	NOER EA/MI	SM 06.02.1812
Abraham, Moises, is to present himself for conscription.	Kleinerdingen NOER	NOER EA/MI	SM 06.02.1812
Abraham, Joseph, merchant's clerk, is to present himself for conscription.	Heidenheim am Hahnenkamm GNZH	HEIH VOR/MII	SM 20.03.1812
ABT			93 – 100
Abt, Friedrich, saddler, went on the tramp in 1756 and is missing.	Oggelsbeuren EHI	BUCH VOR/VS	SM 22.06.1806
Abt, Friedrich, saddler, went away on the tramp in 1756.	Oggelsbeuren Bailiwick EHI	BUCH VOR/VS	SC 17.08.1806
Abt, Matthias, in a foreign army, is summoned to present himself for domestic military service.	Saulgau SAU	ZWIE EB/FK	SM 01.02.1807
Abt, Daniel, an unmarried carpenter, is summoned to present himself for military service.	Ulm ULM	ULM EB/LK	SM 09.08.1807
Abt, Johann Friedrich Carl, actor and singer, pretending to be a doctor of jurisprudence (University of Jena), absconded 2 months ago.	(not indicated)	STU (SCH)	SM 18.10.1807
Abt, Justus, a surgeon, currently in Austria, is again summoned to return on pain of confiscation of his property.	Marbach RIE	STU EA	SM 31.12.1809
Abt, Martin, a linen-weaver, currently in Austria, is again summoned to return on pain of confiscation of his property.	Ellwangen ELL	STU EA	SM 31.12.1809
Abt, Johann, pipe-cutter, has failed to appear at the muster.	Weissenstein GEI	GEI EA/KO	SM 29.09.1811
ABWESER			101 – 102
Abweser, Carl, a merchant, currently in Austria, is again summoned to return on pain of confiscation of his property.	Stuttgart STU	STU EA	SM 31.12.1809
Abweser, Christ., a wallpaper-hanger, currently in Austria, is again summoned to return on pain of confiscation of his property.	Stuttgart STU	STU EA	SM 31.12.1809
ACHTERBERGER			103 – 105
Achberger, Conrad, unmarried, is summoned to present himself for military service.	Wolfegg-Rötenbach WAL	WEGG EB/MI	SM 02.01.1807
Achberger, Conrad, unmarried, is summoned to present himself for military service.	Wolfegg-Rötenbach WAL	WEGG EA/MI	SC 03.06.1807
Eichberger, Joh., an unmarried linen-weaver, is summoned to present himself for military service.	Minderoffingen NOER	MAIH EA/MI	SM 01.02.1808
ACHERT SEE AICHER			
ACHTER			106 – 109
Achter, Andreas, in foreign military service, is to return.	Hütten MUN	STJU EB/FK	SC 26.01.1807
Achter, Andreas, a mason, is summoned to present himself for military service.	Hütten MUN	MUN EA/MI	SM 03.11.1809
Auchter, Anton, currently in Austria, is again summoned to return on pain of confiscation of his property.	Fachsenfeld AAL	STU EA	SM 31.12.1809
Auchter, Baltas, soldier in the Marksmen Regiment, has deserted in Bernweiler.	Unterrombach AAL	AAL DES	SM 15.06.1814
ACKER			110 – 120
Acker, Lorenz, b. 14.09.1713, went to America in the early 1750s.	Dimbach WEI	LICH	SC 06.02.1799
Acker, Maria Magdalena, b. 11.10.1723, went to America in the early 1750s.	Dimbach WEI	LICH	SM 04.09.1799
Acker, Johann Adam, unmarried woollen-weaver, has slipped away to avoid conscription.	Calw CAL	CAL	SM 08.05.1800
Aker, Lorenz and Maria Magdalena (both over 80), siblings, have been away for a long time.	Dimbach WEI	LICH VOR	SC 03.07.1805
Acker, Georg Albrecht, unmarried brickmaker, is to return.	Böblingen BOB	BOB EA/MI	SM 17.10.1806
Acker, Philipp, unmarried stonemason, is to return.	Böblingen BOB	BOB EA/MI	SM 17.10.1806
Acker, Georg Albrecht, an unmarried brickmaker, is summoned to present himself for military service.	Böblingen BOB	BOB EA/MI	SM 28.05.1807
Acker, Philipp, an unmarried stonemason, is summoned to present himself for military service.	Böblingen BOB	BOB EA/MI	SM 28.05.1807
Acker, Jakob Friderich, bag-maker, has failed to present himself for conscription.	Böblingen BOB	BOB EA/MI	SM 09.09.1811
Acker, Jakob Friderich, bag-maker, is to present himself for conscription.	Böblingen BOB	BOB EA/MI	SM 12.01.1812
Aker, Alois, unmarried, is to present himself for conscription.	Gammertingen GAMM	SIG EA/MI/SO	SM 31.01.1814
ACKERMANN			121 – 152